

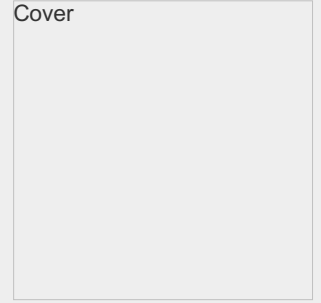
Kürschner

Legalplanung

Eine Studie am Beispiel des Standortauswahlgesetzes für ein atomares Endlager

Im Zuge der Energiewende sollen planerische Entscheidungen nicht in den Handlungsformen der öffentlichen Verwaltung, sondern durch Gesetz ergehen. Während die Legalplanung einst zur Beschleunigung einzelner Verkehrsprojekte 'Deutsche Einheit' zum Einsatz kam, erlebt sie mit dem Standortauswahlgesetz für die Suche nach einem Atommüll-Endlager eine Renaissance. Anhand dieses historisch geprägten Exempels untersucht Alexandra Kürschner die verschiedenen Facetten der Legalplanung als Instrument staatlicher Planung. Dabei nimmt sie die Besonderheiten des Standortauswahlgesetzes in den Blick, zeigt aber auch einen allgemeinen verfassungs-, völker- und unionsrechtlichen Maßstab für Legalplanungen auf. Die Untersuchung liefert damit wichtige Erkenntnisse für künftige Legalplanungen. Angesichts der nunmehr geplanten Maßnahmengesetze im Verkehrsbereich erfährt die Thematik mit Blick auf die Frage des Rechtsschutzes eine besondere Brisanz.

Cover



94,00 €

87,85 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783161597046

Medium: Buch

ISBN: 978-3-16-159704-6

Verlag: Mohr Siebeck

Erscheinungstermin: 31.10.2020

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2020

Serie: Schriften zum Infrastrukturrecht

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 479 g

Seiten: 291

Format (B x H): 233 x 156 mm

